



AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BW, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NI, NO, NZ, OM, PG, PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SY, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU, ZA, ZM, ZW.

TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht

- (84) **Bestimmungsstaaten** (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW, GH, GM, KE, LS, MW, MZ, NA, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU,

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(57) **Zusammenfassung:** Die Erfindung betrifft ein Verfahren und ein System zur geräteunabhängigen Bestimmung von Koordinaten eines mittels eines Mikroskops abgebildeten Punktes (P), wobei zunächst zu vorgegebenen objektbezogenen Bezugskoordinaten (X_1, Y_1, Z_1) mindestens eines Bezugspunktes (E_1) in einem DICOM-Koordinatensystem die zugehörigen Gerätekoordinaten (x_1, y_1, z_1) des mindestens einen abgebildeten Bezugspunktes (E_1) in einem geräteabhängigen Koordinatensystem bestimmt werden und hieraus eine Transformationsregel (Φ) zur Umrechnung geräteabhängiger Koordinaten (x, y, z) in die Koordinaten (X, Y, Z) des DICOM-Koordinatensystems ermittelt wird, und wobei anschliessend zur geräteunabhängigen Koordinatenbestimmung die Gerätekoordinaten (x_p, y_p, z_p) eines abgebildeten Punktes (P) mittels der aufgefundenen Transformationsregel (Φ) in geräteunabhängige Koordinaten (X_p, Y_p, Z_p) des DICOM-Koordinatensystems umgerechnet werden.